

Frage stellen

Unverbindliche Anfrage

Riga - Tallinn - Riga

Lettland, Estland



Die Reise wird durchgeführt vom Reiseveranstalter IT'S YOUR TRIP



Frage stellen

Unverbindliche Anfrage

REISEVERLAUF

1. Tag : RIGA (ANKUNFT)

Ankunft in Riga. Transfer zum Hotel (ohne den Reiseleiter). Unterbringung.

2. Tag : RIGA



Frühstück im Hotel. Um 09:00 Uhr Treffen im Hotel mit Ihrem deutschsprachigen Guide. Panorama-Rundgang durch das historische Zentrum von Riga. Riga, die Hauptstadt Lettlands, ist die größte und zugleich kosmopolitischste der drei baltischen Hauptstädte. An den Ufern des Daugava gelegen und nur etwa 10 km von der Ostsee entfernt, war Riga ein wichtiger Handelsplatz der Wikinger und, später, der deutschen Kaufleute. Im 12. Jahrhundert erreichten deutsche Missionare das Land und bereits kurze Zeit später rief der Papst einen Kreuzzug aus, um die baltischen Stämme mit Gewalt zum Christentum zu konvertieren. Albert von Buxhoeveden, Erzbischof von Bremen, führte die christliche Armee 1201 an. Er stärkte und befestigte Riga, das unter seiner Herrschaft eigene Münzen prägte und 1221 eine eigene Verfassung unterzeichnete. Nach Alberts Tod setzte die Stadt ihre Entwicklung fort und wurde 1281 Mitglied der Hanse. Der deutsche Adel regierte die Stadt, wenn auch unter sich stetig ändernden Vorzeichen: Den polnischen Herrschern folgten schwedische, die wiederum von russischen Herrschern abgelöst wurden. Nach der Annektierung durch Peter den Großen im Jahr 1721 erlebte die Stadt einen bedeutenden wirtschaftlichen Aufschwung. Hinter St. Petersburg, Moskau und Warschau wurde Riga zur viertwichtigsten Stadt des Russischen Reiches und zugleich zu seinem wichtigsten Hafen. Zwischen 1920 und 1940 wurde es Hauptstadt des jetzt unabhängigen Landes. Nach dem Zweiten Weltkrieg wurde Lettland – ebenso wie die beiden anderen baltischen Republiken – gewaltsam in die Sowjetunion eingegliedert. 1991 bekam Lettland seine Unabhängigkeit zurück, Riga wurde wieder Hauptstadt und gewann seinen alten Glanz zurück. Das historische Zentrum Rigas wird als Weltkulturerbe der UNESCO geführt und Riga darf sich 2014 mit dem Titel „Kulturhauptstadt Europas“ schmücken.

Rigas Zentrum weist eine unglaubliche Vielzahl unterschiedlicher architektonischer Stilrichtungen auf: Gotik, Renaissance, Barock, Klassizismus, Art Nouveau, Jugendstil und Nationalromantik. Vor allem die Moderne nimmt mit ihren zahlreichen, aufwändig dekorierten Art Nouveau-Gebäuden eine absolute Sonderstellung ein. Aber auch die aus dem 19. Jahrhundert stammenden, noch erhaltenen Holzbauten sind einzigartig. Das historische Zentrum Rigas erkunden wir zu Fuß. Die außerordentlich gut erhaltenen, gepflasterten Straßen und die mittelalterliche Atmosphäre geben die charmante Kulisse ab für die wunderschönen Häuser der reichen Kaufleute der Hanse. Wir beginnen unsere Tour mit einem Blick auf das 1330

errichtete Schloss Riga, eines der am besten erhaltenen Schlösser Nordeuropas und heute Sitz des Präsidenten von Lettland sowie des Nationalen Historischen Museums. Weiter führt uns unser Weg an Teilen der alten Stadtmauer vorbei und wir werfen einen Blick auf das Schwedentor sowie den Pulverturm, bevor wir das alte Nonnenkloster und Heiliggeist-Hospital sehen. Einige der ältesten Gebäude der Stadt stehen auf unserer Liste, wie das Haus der Drei Brüder, die älteste Residenz in Riga, das Haus der Schwarzhäupter, Sitz der berühmten Bruderschaft von Kapitänen und Hanse-Kaufleuten, sowie die erst später erbauten Hallen der Kleinen und Großen Gilde, die das kulturelle Zentrum der Handwerker und Händler waren. Auch die wichtigsten religiösen Gebäude der Stadt stehen auf dem Programm: die Jakobikirche, die Johanneskirche, die St. Petrikerche und der Rigaer Dom (Kathedrale von Riga). Wir beenden unseren Gang auf dem alten Marktplatz vor dem Rathaus.

Außenseite der St. Petrikerche. Ein wunderschönes gotisches Gebäude aus dem Jahr 1209. Die durch Bombardements im Zweiten Weltkrieg entstandenen Brandschäden sind sorgfältig restauriert worden.

Außenseite des Doms (Kathedrale von Riga). 1211 in der Nähe des Daugava erbaut, ist der Dom ein gotisches Meisterwerk und zugleich die größte Kirche der drei baltischen Staaten. Auch andere Stile wie Romanik, Barock und sogar Art Nouveau findet man im Dom. Innen vermittelt der protestantische Dom einen Eindruck von Strenge und Nüchternheit, der durch die teilweise mehr als zwei Meter dicken Wände verstärkt wird. Die exzellente Orgel, die größte in Europa, hat den Dom berühmt gemacht. Im Jahre 1844 wurde die aus vier Klaviaturen und 6.700 Pfeifen bestehende Orgel eingeweiht.

Innerer Besuch der Zentralmarkthalle in Riga, alten Luftschiffen Hangar. Dies ist der größte Markt in den Baltischen Staaten und einer der größten auf dem europäischen Kontinent. Die fünf im Art Nouveau-Stil errichteten Pavillons sollten ursprünglich als Zppelin-Hangar dienen, wurden dann aber für den Zentralmarkt genutzt. Das Projekt aus dem Jahr 1930 war das größte seiner Art vor dem Krieg. An der wesentlichen Funktion des Marktes als größtes und beliebtestes Shopping- und Handelszentrum der Stadt hat sich seitdem nichts geändert. Bauern aus allen Teilen des Landes kommen hierher und bieten ihre Ware feil: Gemüse, Beeren, Früchte, Fisch, Fleisch, Milchprodukte und natürlich jede Menge weiterer landwirtschaftlicher Produkte – eine Freude für die Sinne!

Besuch des Art Nouveau (Jugendstil)-Viertels. Mit mehr als 750 Gebäuden, die mit ganz unterschiedlichsten Fassaden und zahlreichen dekorativen Elementen geschmückt sind, präsentiert sich in Riga die größte Art Nouveau-Sammlung der Welt. Die Bauphase begann Ende des 19./Anfang des 20. Jahrhunderts; die berühmtesten und faszinierendsten Gebäude sind allerdings dem Jugendstil zuzurechnen, charakteristisch für die Periode zwischen den Kriegen. In Riga sind zwei Ausprägungen des Art Nouveau vorherrschend: rationalistisch-perpendikular mit vertikalen Linien, und nationalromantisch, was ein Nebeneinander traditioneller Architektur und natürlicher Materialien bedeutet. 1997 hat die UNESCO eine Fläche von 475 Hektar im Zentrum Rigas zum Weltkulturerbe erklärt. In dieser Gegend sowie in den angrenzenden Bezirken am rechten Ufer des Daugava schlägt das historische Herz Rigas. Auch der größte Teil des Art Nouveau-Viertels genießt UNESCO Schutz.

Abreise nach Jurmala. Besuch von Jurmala. Der größte Badeort der Baltischen Staaten ist für seine natürlichen Reichtümer bekannt: das milde Klima, die gesunde Seeluft, der therapeutische Schlamm und das Mineralwasser. Die Hauptattraktion Jurmalas sind seine fast 33 Kilometer langen, weißen Sandstrände, eingebettet in große Pinienwälder und den Lielupe, der zugleich die natürliche Grenze der Stadt bildet. Von den mehr als 3.500 traditionellen Holzhäusern, die Rigas Elite einst als Sommerresidenz dienten, stehen heute die meisten unter Denkmalschutz.

Paket "All Inklusive":

Typisches Abendessen in einem Restaurant im Zentrum mit anschließendem Panorama-Rundgang durch das Zentrum von Riga „bei Nacht“. Diese geführte Tour durch die Altstadt zeigt eine andere Seite der Stadt – die Zeit, wenn die Sonne sich senkt und die Lichter von den gotischen Fassaden reflektiert werden. Dann drehen wir die Uhr zurück und lassen uns ins Mittelalter mit seiner langen Tradition versetzen.

3. Tag : RIGA – SIGULDA – TURAIDA – CESIS – TALLINN



Frühstück im Hotel. Abreise nach Sigulda.

Besuch des Nationalparks Gauja. Das Tal des Flusses Gauja mit seinen Nebenflüssen und Bächen, seinen sanften Hügeln, dichten Wäldern und außergewöhnlichen Höhlen ist einer der schönsten Plätze in Nordeuropa. Finnisch-ugrische Stämme, die Livländer, kamen im 11. Jahrhundert in das Tal und begannen mit dem Bau von zahlreichen Schlössern und Festungen aus Holz, wie beispielsweise Satesele, Turaida und Kubesele. Heute ist das alles ein Nationalpark – zum einen wegen der herrlichen Landschaft, zum anderen wegen der historischen Bedeutung. Die Stadt Sigulda ist das größte touristische Zentrum in dieser Region.

Sigulda (Segewold) Panorama-Besuch. Dieses charmante Städtchen mitten im Gauja Tal ist die Hauptattraktion der Gegend. Wir werden sowohl das Ende des 19. Jahrhunderts von der Kropotkin Familie erbaute Neue Schloss Sigulda sehen als auch die Ruinen des Alten Schlosses Sigulda, das im Jahre 1207 vom Livländischen Orden errichtet worden war. Am gegenüberliegenden Ufer das Gauja liegt die Stadt Turaida.

Besuch des Schlosses Turaida (Treyden) und seines Parks. Gegenüber von Sigulda, auf der anderen Seite des Flusses, liegt die Stadt Turaida. Die lutherische Holzkirche von 1750 ist eine der ältesten Holzkirchen Lettlands. Wir werden ferner den Livländischen Friedhof besuchen – dort befinden sich auch das Grab Maijas, der legendären „Rose von Turaida“, sowie ein Garten mit Skulpturen. Nichtsdestotrotz ist die Hauptattraktion das mittelalterliche Schloss von Turaida. 1214 erbaut, hat der mächtige Komplex aus roten Ziegeln auf seinem Hügel oberhalb der Stadt bereits zahlreiche Kriege, Brände und Angriffe überstanden.

Besuch einen lettischen Bauernhof.

Mittagessen in einem Bauernhof basierend auf einheimischen Produkten.

Stopp in Cesis (Wenden) und kleiner Panorama-Rundgang. Diese charmante alte Stadt liegt etwa 90 km nordöstlich von Riga.

Die Region war von einem livländischen Stamm besiedelt, den Wenden. 1206 unter dem deutschen Namen Wenden gegründet, ist Cesis die drittälteste Stadt Lettlands. Das Stadtschloss war eines der wichtigsten Zentren des Livländischen Ordens und seiner Meister. Die Intensivierung des Handels mit dem benachbarten Nowgorod sowie der Republik Pskow in Russland brachte Wenden/Cesis im 14. Jahrhundert großen Wohlstand. 1323 wurde es offiziell zur Stadt erklärt, 1367 wurde die Stadt Mitglied der Hanse. In der zweiten Hälfte des 16. Jahrhunderts wurde der Aufschwung durch die Invasion Ivans des Schrecklichen unterbrochen, danach kamen Herrscher aus Polen, dann aus Schweden. 1703, während des Großen Nordischen Krieges, war Cesis von russischen Truppen besetzt und wurde wenige Jahre später, nämlich 1721, dem Russischen Reich eingegliedert. Im 19. Jahrhundert entwickelte sich Cesis zu einem beliebten Kultur- und Ferienzentrum – dank der herrlichen Umgebung und seiner Thermalquellen. Heute ist Cesis mit seinem mittelalterlichen Schloss, seinen bezaubernden Gassen, seinen alten Stein- und Holzbauten, seinen Villas und Ländereien an den Ufern des Gauja ein charmantes, ruhiges Städtchen. Cesis war einer der Kandidaten für die „Europäische Kulturhauptstadt 2014“.

Wir werden dieses kleine Städtchen zu Fuß erkunden und die herrliche Umgebung genießen, die die alten Häuser noch pittoresker aussehen lässt. Die Stadt aus dem 13. Jahrhundert, die von den Ruinen des auf einem Hügel liegenden Mittelalterlichen Schlosses beherrscht wird, erlebte im 15. Jahrhundert unter dem Livländischen Orden ihre Blütezeit. Das Neue Schloss, oder Herrenhaus Cesis, wurde im 18. Jahrhundert in unmittelbarer Nachbarschaft des alten Schlosses errichtet. In der im 13. Jahrhundert errichteten Johanneskirche sehen wir noch die Grabsteine der Meister des Livländischen Ordens. Die Orgel der Kirche ist manchmal bis in die benachbarten Straßen hinein zu hören. Unser Gang führt uns jetzt in die Altstadt mit ihren charmanten Pflasterstraßen und –Gassen. Am Platz der Rosen, dem alten Marktplatz, liegt die Universität. In der Valnu- und Palastastraße sehen wir einige Überbleibsel aus dem Mittelalter – in der Rigastraße bewundern wir hingegen Bauten aus dem 18. und 19. Jahrhundert.

Abreise nach Tallinn.

Transfer zum Hotel.

Unterbringung.

Paket "All Inklusiv":

Abendessen im Hotel.

4. Tag : TALLINN - RIGA



Panoramatour Tallinn im Bus. Tallinn liegt an der Nordküste Estlands, direkt am Finnischen Meerbusen und unmittelbar gegenüber von Helsinki. Obwohl Überreste menschlicher Siedlungen aus dem 5. Jahrtausend v. Chr. gefunden worden sind und die Festung der Stadt bereits 1050 existierte, wird die Gründung Tallinns offiziell auf das Jahr 1219 datiert und

dänischen Kreuzfahrern zugeschrieben. Dies erklärt den Ursprung des Namens „Tallinn“, der in Estnisch „Dänische Stadt“ bedeutet. In kurzer Zeit wurde die Stadt, die sich zügig weiter entwickelte, befestigt. Im Jahr 1285 trat Tallinn als nördlichstes Mitglied der Hanse bei. Den Dänen folgte der Deutsche Orden, dessen Nachfahren bis in das 19. Jahrhundert hinein die Mehrheit der Bevölkerung stellten und die Stadt bei ihrem deutschen Namen nannten: „Reval“. Auch wenn das Land seit 1561 zu Schweden gehörte und später, nämlich 1710, zu Russland kam, blieb die Bevölkerung mehrheitlich deutsch. Insbesondere die historische Architektur der Stadt zeigt diesen Einfluss deutlich auf. Nach der Unabhängigkeit Estlands im Jahr 1991 wurde das Zentrum Tallinns sorgfältig restauriert, so dass die Stadt heute zu den schönsten Hauptstädten Europas zählt. Als Weltkulturerbe der UNESCO fasziniert die Historische Altstadt Tallinns ihre Besucher mit alten Häusern, engen Pflasterstraßen sowie Kirch- und Spitztürmen, die sich in den Himmel recken. Im Jahr 2011 war Tallinn Europäische Kulturhauptstadt.

Zunächst erkunden wir mit dem Bus die Küstenregion um Piritaa mit dem Russalka Denkmal unmittelbar am Meer. Danach werfen einen Blick auf die Ruinen des Klosters St. Birgitta, bevor wir den Kadriorg Park sehen. Der starke Gegensatz zwischen dem barocken Schloss Kadriorg einerseits und dem ultramodernen Kumu Museum für Moderne Kunst andererseits ist immer wieder faszinierend.

Besuch des Kadriorg Viertels. Nicht weit entfernt vom Zentrum Tallinns befindet sich dieses Viertel, das neben einem wunderschönen Park auch viele sehenswerte Gebäude hat. Schloss Kadriorg aus dem 18. Jahrhundert, die ehemalige Sommerresidenz Peters des Großen, sei hier natürlich an erster Stelle genannt. Aber auch der Palast des Präsidenten von Estland, Weizenberg Palace, und zahlreiche der im 19. und frühen 20. Jahrhundert erbauten Villen und Wohnhäuser sind bemerkenswert. Letztere werden heute zumeist von Angehörigen der Mittelschicht bewohnt. Park Kadriorg lädt mit Fußwegen, üppigem, von kleinen Wasserläufen und Kanälen durchzogenem Grün und vielen Statuen zum Verweilen ein. Auch einige der bedeutendsten Museen des Landes sind hier ansässig, so etwa das Kumu Museum für Moderne Kunst oder das Mikkel Museum mit seinen Sammlungen russischer Ikonen und chinesischen Porzellans.

Besuch des Parks Kadriorg und die Außenseite des Schlosses. Nach dem Sieg Peters des Großen über Schweden wurde Estland im Jahre 1710 von den Russen annektiert. 1718 beauftragte der Zar den italienischen Architekten Nicolo Michetti mit dem Bau dieses prächtigen Palastes. Im barocken Stil erbaut und von einem Park nach französischem Vorbild umgeben, sollte das Schloss als Sommerresidenz dienen, weit von den Aufregungen in St. Petersburg entfernt. Der Name des Schlosses, Katharinental oder in Estnisch Kadriorg („Tal der Katharina“) war natürlich der Frau des Zaren, Katharina, gewidmet. Heute befindet sich ein Museum in dem Gebäude, dessen Sammlungen in den prachtvollen Hallen bewundert werden können. Aber auch die großzügige Außenarchitektur sowie die harmonisch angelegten Gärten lohnen den Besuch. Man kann sogar das Haus, von dem der Zar ein Auge auf den Fortgang der Bauarbeiten zu werfen pflegte, sehen.

Kurzer Besuch von Kalamaja Viertel. Als der Ort neben der Altstadt, aber näher zum Meer, war Kalamaja schon immer das traditionelle Tor aus Tallinn zur Ostsee. In dieser Nachbarschaft entlang der Bucht von Tallinn lebten immer Fischer, Fischverkäufer und Bootsmänner. Sein Name bedeutet „das Fischhaus“. Und der Ort selbst ist ein Zeugnis seiner maritimen Vergangenheit zusammen mit seinen Straßennamen, wie „Koi“ (Seil) oder „Kalaranna“ (Fischstrand). Die Häuser von Kalamaja sind oft aus Holz gebaut und haben dörflich Atmosphäre bewahrt. In dieser Gegend können wir verschiedene interessante Sehenswürdigkeiten finden, wie die alte Festung und Sowjetisches Gefängnis Patareid, das Schifffahrtsmuseum – das ehemalige Hangar für die Wasserflugzeuge, und der Noblessner Hafen, wo der bekannte „Kultuurikilomeeter“ oder „Kilometer der Kultur“ stattgefunden hat. Wir werden die farbigen Fassaden der Häuser sehen, solange wir durch die ruhigen, dörflichen, gepflasterten Straßen des Viertels gehen werden. Am Ende von Kalamaja liegt der älteste industrielle Komplex Telliskivi, der den trendigsten und am kreativsten Ort geworden ist, und der renovierte Balti Jaama Markt.

Kurzer Spaziergang durch Telliskivi Viertel. Diese Gegend befindet sich neben den charmanten Kalamaja Häuser, und ist bei Eisenbahnstrecken von der Altstadt getrennt. Telliskivi war die Kalinin Fabrik in den sowjetischen Zeiten, das industrielle Unternehmen, wo Lokomotiven und verschiedene Technik für den ganzen Sowjetunion produziert worden werden. Nachdem Estland seine Unabhängigkeit in 1991 bekommen hat, ist das Viertel verfallen und halb verlassen geworden ist. 2009 hat die Gruppe der jungen estnischen Erschaffer „Telliskivi Loomelinnak“, oder die kreative Stadt, die viele Designers und Maler langsam anzieht, hier geöffnet. Heute beherbergt sein noch industrielles Territorium viele Galerien, Vintage-Läden und

Hipster Cafés, Start-up-Büros und Co-Working-Plätze, innovative Theater, das moderne Museum der Photographie, und sogar den populären Flohmarkt am Samstag.

Die Pause am Balti Jaama Markt. Die Geschichte des Markts ist tief mit der benachbarten Eisenbahnstation verbunden. Diese Station wurde 1870 geöffnet, wenn Tallinn mit der neuen Eisenbahn nach seine Hauptstadt Sankt Petersburg ein Bestandteil des Russischen Imperiums war. Mehrere industrielle Gebäude wurden hier in den damaligen Zeiten gebaut. Darunter auch dieser Markt. Seine Kalksteine und metallischen Balken wurden aus Großbritannien importiert und sind original seit seiner Zeit. Die Häuser aus der Umgebung wurden durch den Bombenangriff während des Zweiten Weltkriegs gelitten, aber sind geblieben, und begannen Verkäufer aller Arten von Produkten am Ende der sowjetischen Zeiten anzuziehen. Der Ort wurde als „der russische Markt“ bekannt, und 2007 wurde Balti Jaama Turg (der Baltische Station Market) nach seiner Rekonstruktion wieder geöffnet. Das ist der tolle Platz, der über 300 Verkäufer und Läden in 3 verschiedenen Richtungen hat. Hier kann man open-air Verkäufer und 20 verschiedenen Varianten für das Straßen Essen (street-food) finden. Wir können auch bäurische frische Produktion aus Fischen, Fleisch, Lebensmittel, marinierten Gurken, Bäckerei und Milchprodukte genießen. Die lokalen Handwerke und second-hand Kleidung sind auf dem ersten Stock.

Innerer Besuch der Alexander Nevsky orthodoxe Kathedrale. Dieser große, aufwändig geschmückte Tempel ist die wichtigste orthodoxe Kirche in Tallinn. Im Jahr 1900 unter russischer Herrschaft auf dem Toompea (Domberg) erbaut, ist die Kathedrale Alexander Nevsky, dem Prinzen von Nowgorod, gewidmet. Errichtet wurde die Kathedrale an exakt der Stelle, wo einst eine Statue Martin Luthers gestanden hatte. Die Kathedrale beherbergt heute die beeindruckendste Glockensammlung Tallinns: elf, in St. Petersburg gefertigte Kirchenglocken, von denen die mächtigste und größte 15 Tonnen schwer ist. Das Glockenspiel ist jeweils vor dem Gottesdienst zu hören. In der Kirche selbst sind mehrere Ikonen sowie wunderschöne Mosaiken zu besichtigen. Auch die mächtige Kirchenkuppel ist imposant.

Panorama-Rundgang durch das historische Zentrum, „Domberg“. Mit einem Spaziergang durch die charmanten mittelalterlichen Gassen des historischen Zentrums geht es weiter. Die Altstadt Tallinns besteht aus zwei Vierteln: Toompea, auch als „Domberg“ bezeichnet, und All Linn, auch „Unterstadt“ genannt. Estland wurde stets von Toompea aus regiert. Auch heute noch befinden sich hier sowohl der Sitz des Parlaments als auch der der Regierung von Estland – ersteres tagt in der Burg Toompea, letztere im Haus Stenbock. Auch die Alexander Nevsky Kathedrale und die der Heiligen Maria geweihte Domkirche liegen hier. Vom Belvedere aus genießen wir einen atemberaubenden Blick auf die Stadt.

Innerer Besuch der Domkirche St. Marien (wenn die Messen dies zulässt). Diese Kathedrale ist eines der ältesten Gebäude in Tallinn – sie wurde kurz nach Ankunft der dänischen Kreuzfahrer im frühen 13. Jahrhundert errichtet. Der ursprüngliche Holzbau musste schon bald einem gotischen Bau aus Stein weichen. Da die Kirche im Laufe der Jahre mehrmals neu aufgebaut wurde, ist das Nebeneinander verschiedener architektonischer Stile nicht verwunderlich. Vor allem gotische und barocke Elemente stechen hervor. Mehrere Jahrhunderte lang diente die Kathedrale als Grabstätte des Adels der Region. So zieren zahlreiche Grabplatten den Boden der Kathedrale, wohingegen die Wände mit Wappenreliefs der Deutsch-Baltischen Gemeinde geschmückt sind. Auch die aufwändig gearbeitete Holzkanzel sowie die einmalige, aus dem Jahr 1914 stammende Orgel sind sehenswert.

Stopp im Aussichtsturm Tallinn, um das Panorama von Tallinn und von seiner Bucht zu bewundern.

Panorama-Rundgang durch das historische Zentrum, „Unterstadt“. Danach erkunden wir All Line, Tallinns Unterstadt, wo sich Renaissance- und Barockfassaden mit hanseatischer Architektur von Weltruf abwechseln, der Stil wird auch als Backsteingotik bezeichnet. Die ältesten Pflasterstraßen und Gebäude stammen aus dem 13. Jahrhundert. Von den Bastionen und Türmen der alten Stadtmauern, die wir auf der Muurivahe Straße sehen, ist vor allem der Pulverturm – auch Kiek in de Kok genannt – bemerkenswert. Jetzt führt uns unser Gang am Dominikanerkloster St. Katharina und am Zisterzienserkonvent St. Michael vorbei. Die zweifelsohne bekanntesten Sehenswürdigkeiten der Unterstadt sind das Haus der Bruderschaft der

Schwarzhäupter, eine Gilde junger, unverheirateter Kaufleute, die Heiliggeistkirche, die St. Nikolaikirche sowie die St. Olaikirche, deren Turm von 1549 bis 1625 das höchste Gebäude der Welt war. Unsere Tour endet am imposanten Raekoja Platz (Rathausplatz), wo wir das Rathausgebäude aus dem Jahr 1404 sehen und die 1410 errichtete Große Gilde, in deren gotischem Saal sich die Kaufleute der Stadt zu treffen pflegten. Auf der gegenüberliegenden Seite des Platzes befindet sich die Raeapteek (Rathausapotheke), die seit dem frühen 15. Jahrhundert geöffnet und somit die dienstälteste Apotheke weltweit ist.

Transfer nach Riga (Englischsprachig Reisebegleiter).

Transfer zum Hotel. Unterbringung.

Paket "All Inklusiv":

Abendessen im Hotel.

5. Tag : RIGA (ABREISE)

Frühstück im Hotel. Transfer zum Flughafen (ohne den Reiseleiter).

[Frage stellen](#)[Unverbindliche Anfrage](#)

PREISE

von - bis	Doppelzimmerpreis p.P.	Einzelzimmerpreis p.P.
14/05/2026 - 24/09/2026	591 €	827 €
29/10/2026 - 04/12/2026	499 €	669 €

IM REISEPREIS ENTHALTENE LEISTUNGEN

Unterkunft, Transfers, Besichtigungen und Eintritts gebühren gemäß Programm. Transfers und Besichtigungen im klimatisierten Wagen, Minibus oder Bus. Örtliche deutschsprachige Reiseleitung bei allen Besichtigungen. Kopfhörer bei allen Besichtigungen.

Frühstücksbuffet (im Hotel) an 4 Tagen. 1 Mittagessen in einem Restaurant (2 Gänge Menu). Kaffee/Tee, Wasser zu den Mahlzeiten.

AUSWAHL DER HOTELS BALTIKUM:

RIGA 4* Sup.: Islande, Bellevue Park, oder vergleichbar

TALLINN 4* Sup.: Tallink City, Park Inn by Radisson Meriton, Oru Hub, oder vergleichbar

RIGA 4* Sup.: Islande, Bellevue Park, oder vergleichbar Alle unsere Hotels befinden sich im oder in der Nähe des Stadtzentrums.

IM REISEPREIS NICHT ENTHALTENE REISELEISTUNGEN

Flüge (optional zubuchbar)

Visagebühren

Frühstück, Mittag- und Abendessen wenn nicht im Verlauf oder eingeschlossenen Leistungen anders beschrieben.

Sonstige persönliche Ausgaben. Laundry/Wäsche-Service, Trinkgelder, Getränke (auch während der Mahlzeiten), Telefonkosten, Kofferträger ...

Alle Leistungen welche nicht in den eingeschlossenen Leistungen oder im Reiseverlauf beschrieben sind.

Früherer Check-In und späterer Check-Out, wenn im Reiseverlauf nicht anders beschrieben

Versicherungen.

[Frage stellen](#)[Unverbindliche Anfrage](#)

Sie finden in diesem Dokument alle Informationen für unsere Reise "Riga - Tallinn - Riga". Sollte die vorgeschlagene Reise nicht Ihren Vorstellungen entsprechen, dann erstellen wir gerne einen individuellen, maßgeschneiderten Reisevorschlag für Sie. Schreiben Sie uns einfach oder stellen Sie einfach hier eine [individuelle Anfrage](#).

Inhalt:

- **Warum mit IT'S YOUR TRIP reisen?**
- **Reiseverlauf**
- **Preis + Leistungsübersicht**
- **Vorstellung Ihrer Reiseplaner**
- **Informationen zum Reiseland / den Reiseländern**
- **Warum Ihre Reise uns anvertrauen?**

WARUM MIT IT'S YOUR TRIP REISEN?

Sie entdecken gerne fremde Länder? Sie möchten alte Kulturen erkunden? Sie erleben gerne neue Abenteuer? Dabei möchten Sie keine Pauschalreise entlang des Mainstreams? Dann sind Sie bei uns genau richtig.

IT'S YOUR TRIP bietet durch ein einzigartiges Konzept die Möglichkeit wie gewohnt bei einem renommierten Reiseveranstalter die Reise zu buchen, diese aber von den IT'S YOUR TRIP Reiseexperten in den Urlaubsländern planen zu lassen. Sie besprechen die Planung so mit unserem Team in Baierbrunn und dabei fließen Geheimtipps unserer Experten direkt vor Ort ein. Durch die jahrelange Erfahrung mit diesem Konzept können besondere, persönlich auf Sie abgestimmte Reisen zusammengestellt werden.

Geheimtipps von Experten vor Ort

Unsere Experten vor Ort sind mit dem Reiseland am besten vertraut, da sie dort leben. Sie kennen die Geschichte und die Kultur des Landes, wodurch sie einen völlig anderen Blick auf die Reiseziele ermöglichen können. Sie wissen, welche Ausflugsziele besonders schön sind, auch fernab der normalen Touristenrouten. Gleichfalls sind sie seit vielen Jahren in der Reisebranche tätig. Mit diesen Angaben unterbreiten wir Ihnen gerne einen unverbindlichen Reisevorschlag. Die einzelnen Reisen sind nicht standardisiert zusammengestellt, sondern werden von unseren Partnern in den jeweiligen Ländern geplant und auf ihre Bedürfnisse abgestimmt. Ein weiterer Vorteil ist, dass diejenigen, die Ihre Reise vor Ort durchführen Ihre Reise bereits mitplanen und diese daher genau kennen.

Service-Team in Baierbrunn

Wir sitzen mit unserem Serviceteam in Baierbrunn, südlich von München. Hier haben wir ein kleines Büro und stehen unseren Direktkunde und Reisebüropartnern bei der Reiseplanung immer gerne zur Verfügung. Sie erreichen uns unter der +49 (0) 89 24295183, per Mail unter info@itsyourtrip.de oder per Chat auf unserer Webseite www.its-your-trip.com. Da wir ein kleines Team sind, haben Sie immer Ihren persönlichen Ansprechpartner.

Warum Ihre Reise uns anvertrauen?

Reisen ist Vertrauenssache! Die Wahl des richtigen Reiseveranstalters fällt mit Sicherheit nicht leicht, schaut man sich die unübersichtliche Zahl der Anbieter – gerade im Internet – an. Man möchte auf Nummer sicher gehen, schließlich sollen es doch die schönsten Tage des Jahres werden oder gar die langersehnte Traumreise, die man nur einmal im Leben macht! Sie

verlangen mit Recht, dass sie für Ihr Geld auch eine ordentliche Leistung erhalten, dass Hotel Ihren Wünschen entspricht, die Reiseunterlagen pünktlich und vollständig bei Ihnen ankommen, dass man Ihnen bei Rückfragen schnell und kompetent zur Seite steht.

Wir sind Reiseprofis aus Leidenschaft! Auch wenn wir nicht,- oder gerade weil wir nicht zu den Großen der Branche gehören, werden uns immer auf neue höchste Bewertungen hinsichtlich Qualität, Kreativität und Organisation bestätigt. Die Liebe zum Detail, die Begeisterung für Ihr Reiseland, das Verantwortungsbewusstsein und die Vitalität eines jungen und engagierten Teams, sollte einer der Gründe sein, mit uns zu reisen. Fordern Sie uns!

Kann man einem kleineren Veranstalter vertrauen?

Ja! Wenngleich IT'S YOUR TRIP noch relativ jung ist, so haben wir doch bereits ausgezeichnete Referenzen und Sicherheiten vorzuweisen. Es ist Ihr gutes Recht, gründlich die Leistungsfähigkeit zu hinterfragen, Referenzen einzusehen und sich ein umfassendes Bild über das Unternehmen zu machen, welchem Sie die schönste Zeit Ihres Lebens anvertrauen. Starke Partner für Ihre Sicherheit:

1. Alle unsere Reisen sind durch die leistungsstarke R+V Versicherung abgesichert. Gerne können Sie sich dort über uns informieren.
2. Wir sind Mitglied des größten Reisebüroverbands in Deutschland AER. Auch hier können Sie sich auf Wunsch gerne über uns informieren.
3. Sie finden unsere Reisen auf vielen bekannten, renommierten und zuverlässigen Reiseplattformen wie zum Beispiel "Studienreisen.de", "Tripodo", "Journaway" um nur einige zu nennen.

Viele Reisende haben sich in den letzten Jahren für uns entschieden, und haben uns ein begeistertes Feedback erteilt. Nun, Sie haben natürlich recht, wenn Sie jetzt denken „das kann jeder behaupten“. Stimmt! Als kritischen Kunden sollen Sie sich von unseren Referenzen und Kundenstimmen, die für sich sprechen, überzeugen lassen.

Lesen Sie die Meinung unserer Kunden hier auf dem Portal [Proven Expert](#).

[Frage stellen](#)[Unverbindliche Anfrage](#)

IHRE REISEPLANER

Ihre Reiseplaner in Baierbrunn

Rainer Jegodzinski

+49 (0) 89 24295183

info@itsyourtrip.de



Position: Reiseberater

Beschreibung:

Hallo, mein Name ist Rainer Jegodzinski, ich bin Kundenberater bei IT'S YOUR TRIP und aufgrund meines Wohnsitzes zugleich Reisespezialist für Sri Lanka.

Kurz zu mir allgemein: Mit Reisen bin ich aufgewachsen. Früh durfte ich die Welt bereisen. Somit machte ich aus meinem leidenschaftlichen Hobby meinen Beruf. Land und Leute kennenzulernen ist etwas Großartiges. Mein Ziel in der Vergangenheit war mindestens eine Reise pro Monat. Dies ist mir in meiner 25-jährigen Reisebüro-tätigkeit auch gelungen und kann somit behaupten, die ganze Welt (fast) komplett bereist zu haben. Immer wieder aber führte es mich nach Sri Lanka zurück und somit beschloss 2018 dorthin auszuwandern. Ein toller Platz, um Ihre Urlaubsreisen auszuarbeiten. Als Zielgebietsspezialist habe ich mir noch mehr Erfahrungen angeeignet, um Ihren Traumurlaub so optimal wie möglich zu planen. Kundenzufriedenheit steht an oberster Stelle. Bei IT'S YOUR TRIP arbeiten wir direkt mit unseren lokalen Partnern zusammen und ermöglicht mir hier eine kompetente und zeitnahe Ausarbeitung Ihrer Reisen.

Warum ich reise?

Reisen ist eine Faszination. Es ist meine Leidenschaft. Unterschiedliche Kulturen, die Gegensätze der einzelnen Länder, Kontinente und Menschen kennenzulernen, ist immer ein Abenteuer.

Mein Lieblingsreiseziel:

Ganz einfach: Sri Lanka! Auch Brasilien, Südafrika, Japan und Australien, um nur einige Ziele aufzuzählen, würde ich immer wieder bereisen.

So reise ich gerne:

Mittlerweile auf eigene Faust mit dem Mietwagen. Heutzutage bevorzuge ich Gästehäuser oder kleinere Hotels als Unterkunft, um so Land und Leute näher kennenzulernen. So kommt man schnell in Kontakt zu den Einheimischen und erfährt so viel über die unterschiedlichen Lebensweisen.

Meine Top 3 Ziele, die ich demnächst bereisen will:

Argentinien, Malaysia, Neuseeland

Die weiteste Reise:

Australien

Meine eindrucksvollsten Reisen:

Brasilien, Japan und Südafrika

[Frage stellen](#)[Unverbindliche Anfrage](#)

REISETIPPS

Reiseland: Lettland

Reiseland: Estland

Einreisebestimmungen und Gesundheitshinweise

Lage

Lettland gehört zu den Staaten im Nordosten Europas. Es grenzt im Norden an Estland und im Westen an die Ostsee. Im Süden benachbart mit Litauen, im Südosten mit Weißrussland, im Osten mit Russland.

Hauptstadt

Riga ist die Hauptstadt und gleichzeitig die größte Stadt Lettlands.

Landessprache

Lettisch, Russisch

Einreisebestimmungen für Deutsche

Die Einreise ist für deutsche Staatsangehörige mit folgenden Dokumenten möglich:

Reisepass: Ja Vorläufiger Reisepass: Ja Personalausweis: Ja Vorläufiger Personalausweis: Ja Kinderreisepass: Ja

Anmerkungen: Sie sind gesetzlich dazu verpflichtet, bei Grenzübertritten ein gültiges Ausweispapier mit sich zu führen. Kindereinträge im Reisepass eines Elternteils sind seit dem 26.06.2012 nicht mehr gültig. Jedes Kind benötigt ein eigenes Ausweisdokument.

Medizinische Hinweise

Vorgeschriebene Impfungen: Keine Empfohlene Impfungen: Standard Impfungen, Hepatitis A, Frühsommer-Meningoenzephalitis zwischen April und Oktober (durch Zeckenbisse) Bei Langzeitaufenthalt über 4 Wochen oder besonderer Exposition ist auch eine Impfung gegen Hepatitis A und B sowie Tollwut angeraten.

IT'S YOUR TRIP übernimmt für die Aktualität und Vollständigkeit der oben aufgeführten Klima-, Gesundheits- und Einreisebestimmungen keine Gewähr. Abschließende und verbindliche Auskünfte zu Einreisebestimmungen können nur die zuständigen Botschaften und Konsulate der jeweiligen Staaten sowie zu Gesundheitsfragen die zuständigen Gesundheitsämter erteilen. Entsprechende Links finden Sie unter dem dritten Reiter Wichtige Webseiten auf dieser Seite.

Lage

Im Nordosten Europas gelegen, grenzt der estnische Staat im Osten unmittelbar an Russland, im Süden an Lettland, sowie im Norden an Finnland.

Hauptstadt

Tallinn ist die Hauptstadt und liegt am Finnischen Meerbusen der Ostsee, etwa 80 Kilometer südlich von Helsinki.

Landessprache

Estnisch

Einreisebestimmungen für Deutsche

Reisedokumente Die Einreise ist für deutsche Staatsangehörige mit folgenden Dokumenten möglich:

Reisepass: Ja Vorläufiger Reisepass: Ja Personalausweis: Ja Vorläufiger Personalausweis: Ja Kinderreisepass: Ja Anmerkungen: Reisedokumente müssen gültig sein

Medizinische Hinweise

Vorgeschriebene Impfungen: keine Empfohlene Impfungen: Standardimpfungen, Frühsommer-Meningoenzephalitis zwischen April und Oktober (durch Zeckenbisse) Bei Langzeitaufenthalt über 4 Wochen oder besonderer Exposition ist auch eine Impfung gegen Hepatitis A und B sowie gegen Tollwut angeraten.

IT'S YOUR TRIP übernimmt für die Aktualität und Vollständigkeit der oben aufgeführten Klima-, Gesundheits- und Einreisebestimmungen keine Gewähr. Abschließende und verbindliche Auskünfte zu Einreisebestimmungen können nur die zuständigen Botschaften und Konsulate der jeweiligen Staaten sowie zu Gesundheitsfragen die zuständigen Gesundheitsämter erteilen. Entsprechende Links finden Sie unter dem dritten Reiter Wichtige Webseiten auf dieser Seite.

Unterstützung bei der Visumsbeschaffung:

Um die Visabeschaffung zu vereinfachen, empfehlen wir die preiswerten Dienstleistungen unseres zuverlässigen Partners visum24®. Die erfahrenen Mitarbeiter von visum24® prüfen Ihre Unterlagen, übernehmen für Sie die Behördengänge und helfen bei Fragen und Unklarheiten gerne weiter. Nachfolgend können Sie die Bestellung vornehmen. Bei Fragen zu dem Thema Visum wenden Sie sich bitte direkt an visum24® (Telefon 030 - 414 004 100, E-Mail: info@visum24.de).

[Visumsbeantragung über Visum24](#)